

# Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde  
Hammelburg

Nr. 4 / 2024

August / September 2024



Foto: Yvonne Mey

Monatsspruch AUGUST 2024



Der **HERR** heilt, die  
zerbrochenen **Herzens** sind, und  
verbindet ihre **Wunden**.

PSALM 147,3

## Wussten Sie schon ...

...dass wir leider den Gemeindebrief nicht mehr überall persönlich verteilen können. Gemeindebriefe liegen aus:

- Kirche St. Michael und Pfarramt
- Kirche St. Johannes

...dass bei der Kleidersammlung für Bethel ca. 1000 Kilogramm an Kleidung zusammenkam? Herzlichen Dank!



*Das Redaktionsteam wünscht allen Leserinnen und Lesern unseres Gemeindebriefes einen schönen Sommer!*

## Impressum:

Scannen Sie den QR-Code, um Predigten mit Spotify noch einmal zu hören.



### Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
Berliner Str. 2, 97762 Hammelburg  
Tel.: 09732/2400, Fax: 09732/7348  
pfarramt.hammelburg@elkb.de  
Mehr Kontaktdaten siehe S. 13

### Erscheinungsweise:

jeden zweiten monatlich  
Jan., März, Mai, Juli, Sept., Nov.

**Auflage:** 1.600

**Druck:** gemeindebriefdruckerei.de

### Redaktionsschluss:

Ausgabe 5/2024  
3. September

### Website:

evangelisch-in-hammelburg.de



### Redaktion:

Robert Augustin, Matthias Luther  
Bilder: S.4: Peter Loewens  
gemeindebrief.de oder pixabay.com

### Weitere Mitarbeiter dieser Ausgabe:

**Der Gemeindebrief** wird kostenlos abgegeben.

Über Spenden freuen wir uns!  
Flessabank Hammelburg  
IBAN DE88 7933 0111 0000 3100 85

## Ein geeignetes Gefäß für Gott

Liebe Leserinnen und Leser,  
ein Gefäß muss geeignet sein für das, was wir einfüllen. In eine Blumenvase gehört Wasser und kein Wein. In eine Limoflasche gehört Limonade und kein Altöl. In einen Benzinkanister gehört Benzin und kein Parfüm.



Wenn Sie ein Gefäß wären, was würde in Sie hineingehören? Ich meine jetzt nicht Altöl, Parfüm oder eine andere Flüssigkeit. Ich meine das übertragen: Welche Gedanken gehören in Sie hinein? Was für ein Geist soll Sie bestimmen? Womit sollen die Tage Ihres Lebens gefüllt sein?

Der Apostel sagt zu seinen Christen in Korinth: *Gottes Geist soll in euch wohnen. Ihr sollt ein geeignetes Gefäß für Gott sein!*

Wörtlich schreibt er: ***Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt? Wenn jemand den Tempel Gottes zerstört, den wird Gott zerstören, denn der Tempel Gottes ist heilig – der seid ihr.*** (1. Kor 3, 16-17)

Diese Bestimmung gilt für alle, die getauft sind. Gott ehrt uns dadurch. Für ihn sollen wir nicht ein Jauchefass sein, indem Lügen, Gewalt und Hass sich sammeln. Für Gott sollen wir eher ein Parfümfläschchen sein, in dem sich das Gute Gottes befindet: Liebe, Respekt, Freundlichkeit, Geduld, Bescheidenheit, Klarheit, Wahrheit, Gerechtigkeit usw.

Es ist aber nicht nur eine Ehre, sondern auch eine Aufgabe. Wie ein Tempel sind wir als Getaufte ja Gott geweiht. Ein böser, gottloser, unheiliger Lebenswandel ist dann wie Tempelschändung, die Gottes Zorn provoziert.

Ich bin froh, dass Gott uns dazu bestimmt hat, heilig zu sein und heilig zu leben. Trotz aller Halbheiten. Trotz aller Rückschläge. Trotz aller Schuld. Jesus ist ja für unsere Schuld gestorben. Er macht uns immer wieder rein und heilig. Im Bild gesprochen: Er putzt das Parfümfläschchen, das wir für Gott sind, immer wieder aus. In seiner Nähe und durch seine Kraft bleiben wir, was wozu wir berufen sind: Gottes Tempel. Heilig. Geeignet für die Gemeinschaft mit Gott: jetzt und in Ewigkeit.

*Robert Augustin*

## Fünf Jahre Martin-Luther-Haus

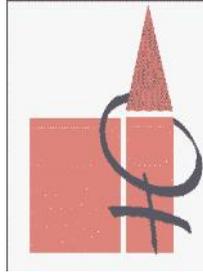


Spatenstich für unser Gemeindehaus im Jahr 2018

Vor ziemlich genau fünf Jahren wurde unser Martin-Luther-Haus eingeweiht. Inzwischen ist es aus unserem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken. Wie schön, dass es bei bestimmten Veranstaltungen fast aus den Nähten platzt: Wenn Gemeindemittagstisch ist zum Beispiel, oder bei Kirche Kunterbunt für Familien. Nach längerer Zeit erinnern wir wieder einmal daran, dass das Haus noch nicht abbezahlt ist. Wenn wir die verbleibenden Schulden und die inzwischen gebildeten (notwendigen) Rücklagen für das Martin-Luther-Haus gegenrechnen, dann verbleibt noch ein Minus von ca. 50.000 EUR. Dass es nicht mehr Schulden sind, verdanken wir auch Ihrer Hilfe! Und natürlich hoffen wir auf weitere Spenden.

*Redaktion*

Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Lohr a. Main  
-Dekanats-Frauenbeauftragte-



Wir laden herzlich ein  
zu einem

## Seminartag

für alle interessierten Frauen in den Kirchengemeinden

Samstag, 14. September 2024 um 14.00 Uhr  
im Gemeindehaus Bad Brückenau, Bahnhofstr. 20  
97769 Bad Brückenau

Thema:

***„Jede ist normal, bis du sie kennen lernst“***

**Referentin: Anke Schroth, Haselbach**

Tagesablauf:

14.00 Uhr	Begrüßung und Vortrag zum Thema
15.15 Uhr	Kaffee und Kuchen
16.00 Uhr	verschiedene Gruppenangebote
17.00 Uhr	Schlussandacht

Ihr Dekanats-Frauenteam freut sich auf diesen Tag mit Ihnen!  
Wir bitten um Anmeldung bis 8. September 2024 bei Ihrer Kontaktfrau oder  
Christa Heil, Geroda Tel.: 09747-498 oder  
Kirsten Zinn, Roßbach Handy 0179-2033 202



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Ernte gut, alles gut

Zehn Tage hatte es geregnet und die Welt war in der Sintflut untergegangen. Nur nicht Noah, seine Familie und die Tiere, die in der Arche überlebt hatten. Als sie wieder an Land waren, sagte Gott: «Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.»

(1. Mose 8, 22) Das war ein Versprechen Gottes an die Menschen: nämlich dass das Wachsen und Ernten nie enden werde. Und wir danken Gott dafür!



## Blätter aus Ton

Drücke eine Tonkugel flach, bedecke sie mit Plastikfolie und rolle sie auf etwa einen halben Zentimeter Dicke aus. Lege ein frisches Blatt mit besonders deutlicher Maserung mit seiner Unterseite auf einen flachen Teller. Drücke den Tonfladen darauf



etwas fest und rolle ihn so aus, dass er das ganze Blatt bedeckt. Dann schneide das Tonblatt am Blattrand entlang aus, hebe es ab und entferne vorsichtig das Blatt.



Wie viele Äpfel haben die Kinder zum Erntedankfest gesammelt?

Treffen sich zwei Magneten.  
«Ach», sagt der eine,  
«was soll ich heute bloß anziehen?»

### Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
Lösung: 28



# Möge die Straße (Irische Segenswünsche)

Die Top 4 unter den Lieblingsliedern  
stammt von Markus Pytlik

Nr.  
**4**



**1. Möge die Straße uns zusammenführen  
und der Wind in deinem Rücken sein;  
sanft falle Regen auf deine Felder  
und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.**

Das Lied steht zwar nicht im Evangelischen Gesangbuch, sondern nur in zahlreichen landeskirchlichen Liederbüchern. Aber es ist äußerst beliebt und wird gerne als Schluss- und Segenslied in Gottesdiensten gesungen. Das hängt natürlich auch mit der Formulierung im Refrain zusammen, die doppelt gesungen wird:

**Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich fest in seiner Hand.**

Die Idee zu diesem Lied brachte 1988 der Lehrer und Kirchenmusiker Markus Pytlik (\*1966) von einer Reise nach Irland mit. Die erste Strophe mit Refrain dichtete und komponierte Pytlik nach einem „Irischen Reisesegen“. Die irischen Segenswünsche sind seit vielen Jahren auch bei uns beliebt. Ihre konkreten und manchmal überraschenden Formulierungen malen ermutigende und positive Bilder vor unsere Seelen. Für die Strophen 2 bis 4 verwendete Pytlik zudem Gedanken aus einem Buch mit „Irish Toasts“, den irischen Trinksprüchen.

„**Möge die Straße**“ ist ein Lied mit vielen guten Wünschen für einen Menschen, von dem wir für eine Zeit lang Abschied nehmen müssen. In diesem Segenslied steht der buchstäblich zu erlebende „**Rückenwind**“ im erweiterten Sinn auch für eine allgemeine Unterstützung im Leben, der „**Sonnenschein im Gesicht**“ für Wohlergehen und ein „**weiches Kissen**“ für Geborgenheit. Der Wunsch nach Geborgenheit und gutem Geleit wird durch den Refrain verstärkt, wobei nun Gott als Geber des Segens ausdrücklich genannt wird: „**Bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand.**“ Gott möge gut auf uns aufpassen und für mich und den anderen sorgen.

Nicht jeder findet die humorige Aussage über Tod und Teufel angemessen: „**Sei über vierzig Jahre im Himmel, bevor der Teufel merkt: Du bist schon tot.**“ Doch dahinter steht eine allgemeine Erfahrung. Beim Abschied überkommt uns manchmal der wehmütige Gedanke: Es könnte ja zum letzten Mal gewesen sein, dass wir uns gesehen haben. Und dann ist der Wunsch da: Gott möge uns auch in seiner Ewigkeit wieder zusammenführen.

REINHARD ELLSEL

## Wer macht mit beim Gartenteam?

Immer wenn ich an unserer schönen Rabatte an der Michaelskirche stehe, juckt es mich in den Fingern zu jäten. Das Unkraut nimmt überhand. Das brachte mich auf die Idee, ein Gartenteam für unsere Gemeinde ins Leben zu rufen.



Gemeinsam geht es schneller, man kommt ins Gespräch. Es macht einfach viel mehr Spaß.

Wenn Sie sich vorstellen könnten, bei einem Gartenteam mitzumachen, rufen Sie gern im Pfarramt (Tel: 2400) an oder sprechen Sie mich persönlich an.

*Pfarrerin Adelheid Augustin*

## Sexueller Missbrauch in der evangelischen Kirche

Noch vergangenen Winter konnte man Vertreter der evangelischen Kirche sagen hören: *Auch bei uns gibt es Missbrauchsfälle, aber längst nicht so viele wie in der katholischen Kirche.*

Begründet wurden solche Thesen damit, dass unsere Geistlichen ja schließlich heiraten dürfen.

Seit diesem Frühjahr ist klar: Die evangelische Kirche steht keinen Millimeter besser da als die katholische. Das hat eine unabhängige Studie ergeben, die die EKD in Auftrag gegeben hatte. Für viele war das ein Schock, auch für mich.

**AKTIV GEGEN  
MISSBRAUCH**



Unabhängige Information für  
Betroffene von sexualisierter Gewalt  
in der evangelischen Kirche und der Diakonie

Telefon **0800 5040 112**

E-Mail **zentrale@anlaufstelle.help**

Internet **www.anlaufstelle.help**

Es gibt da nichts zu entschuldigen und zu beschönigen. Sondern: Es gilt, alles zu tun, um Täter künftig frühzeitig auszubremsen. Zu diesem Zweck entwickeln derzeit alle Einrichtungen der evangelischen Kirche wirksame Schutzkonzepte. Auch unsere Kirchengemeinde ist dabei ein solches Konzept zu erstellen, um Entwicklungen, die zu einem Missbrauch führen könnten bereits im Keim zu ersticken.

*Robert Augustin*

## Angebote aus Höllrich

In unserer Kirche werden die Regionen zunehmend wichtig. Das bedeutet auch, dass die Angebote von Nachbargemeinden einander ergänzen. Zu folgenden Veranstaltungen wird herzlich eingeladen:



**Friedensgebet:** jeweils freitags 18.00 Uhr in der Kirche in Höllrich (außer in den Schulferien)

**Bibelgesprächskreis:** am 12. September, 10. Oktober und 14. November jeweils um 19 Uhr im Pfarrhaus in Höllrich

## Nützlich für den Urlaub

Für Sonne, Strand und Meer finden Sie im Weltladen Taschen, Accessoires u.v.m. Diese nützlichen Begleiter wurden wie alle Produkte unseres „Eine-Welt-Ladens“ unter partnerschaftlichem Umgang mit allen Beteiligten entlang der Wertschöpfungskette hergestellt.



*Karin Oschmann*



Taucher, alter Mann, Nashorn, Schulle, Schulle, Speisekarte

# Termine

---

- Do 1.08. 12.00 Uhr **Gemeindemittagstisch** - Martin-Luther-Haus  
Bitte bis 25.07.2024 anmelden unter der Tel. 09732/3510.
- Fr 2.08. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 4.08. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Hl. Abendmahl** - Kirche St. Michael
- Mo 5.08. 09.30 Uhr **MoMo Gemeindecave** - Martin-Luther-Haus
- Di 6.08. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Fr 9.08. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 11.08. 10.00 Uhr **Gottesdienst** - Kirche St. Michael
- Di 13.08. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Fr 16.08. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 18.08. 10.00 Uhr **Gottesdienst** - Kirche St. Michael
- Di 20.08. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Fr 23.08. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 25.08. 10.00 Uhr **Gottesdienst** - Kirche St. Michael
- Di 27.08. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Fr 30.08. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 1.09. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Hl. Abendmahl** - Kirche St. Michael
- Mo 2.09. 09.30 Uhr **MoMo Gemeindecave** - Martin-Luther-Haus
- Di 3.09. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Do 5.09. 12.00 Uhr **Gemeindemittagstisch** - Martin-Luther-Haus  
Bitte bis 29.08. anmelden unter der Tel. 09732/3510.
- Fr 6.09. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 8.09. 10.00 Uhr **Gottesdienst** - Kirche St. Michael
- Di 10.09. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Mi 11.09. 14.00 Uhr **Konfirmanden I** - Martin-Luther-Haus  
16.15 Uhr **Konfirmanden II** - Martin-Luther-Haus  
18.30 Uhr **Besprechung Kirche kunterbunt** - Martin-Luther-Haus
- Do 12.09. 08.15 Uhr **Schulanfangsgottesdienst Grundschule** - Kirche St. Michael
- Fr 13.09. 08.15 Uhr **Schulanfangsgottesdienst Gymnasium** - Kirche St. Michael  
10.00 Uhr **Schulanfangsgottesdienst Mittelschule** - Kirche St. Michael  
18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- So 15.09. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Kindergottesdienst** - Kirche St. Michael
- Mo 16.09. 09.30 Uhr **MoMo Gemeindecave** - Martin-Luther-Haus
- Di 17.09. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael  
19.30 Uhr **Kirchenvorstand** - Martin-Luther-Haus

# Termine

---

- Mi 18.09. 14.00 Uhr **Konfirmanden I** - Martin-Luther-Haus  
16.15 Uhr **Konfirmanden II** - Martin-Luther-Haus  
19.00 Uhr **Musikteam** - Martin-Luther-Haus
- Fr 20.09. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- Sa 21.09. 11.00 Uhr **Taufe** - Kirche St. Michael  
14.00 Uhr **Taufe** - Kirche St. Michael
- So 22.09. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Kindergottesdienst** - Kirche St. Michael  
Musikteam - Kirchenkaffee
- Di 24.09. 18.30 Uhr **Gebetstreff** - Kirche St. Michael
- Mi 25.09. 14.00 Uhr **Konfirmanden I** - Martin-Luther-Haus  
16.15 Uhr **Konfirmanden II** - Martin-Luther-Haus
- Fr 27.09. 18.00 Uhr **Jugendtreff** - Martin-Luther-Haus
- Sa 28.09. 10.00 Uhr **Gottesdienst** - Maria-Probst-Heim  
10.00 Uhr **Konfissamstag** - Martin-Luther-Haus  
bis 14 Uhr
- So 29.09. 10.00 Uhr **Gottesdienst mit Taufe** - Kirche St. Michael
- Mo 30.09. 09.30 Uhr **MoMo Gemeindecave** - Martin-Luther-Haus

## Sonstige Termine

**Außensprechstunde des Diakonischen Werkes Lohr im Gemeindehaus**  
*jeweils mittwochs um 09.00 Uhr im Gemeindehaus*  
Beratungstermine bitte telefonisch vereinbaren (09352 6064248).



## Neues aus dem Kirchenvorstand

### Sitzung vom 4. Juni 2024

Die Sitzung im Juni war das einzige Zusammenkommen des Kirchenvorstands, nachdem im Mai wegen der Pfingstferien keine Sitzung stattgefunden hatte. Pfarrer Augustin berichtete in der Sitzung, dass die ELKB langfristig die Zahl der Gemeindehäuser halbieren will. Die Kirchengemeinde sieht das Martin-Luther-Haus als zentrales Gemeindehaus für das östliche Gebiet des Dekanats als geeignet an und will es deshalb in die Kategorie der Gemeindehäuser aufnehmen lassen, die langfristig erhalten werden sollen. Dagegen sollen die noch genutzten Räume im alten Gemeindehaus mittelfristig wegfallen.

Mit Freude nahm der Kirchenvorstand zur Kenntnis, dass die Arbeiten am Außengelände des Kindergartens abgeschlossen werden konnten.

Schließlich wurden verschiedene Aktionen und Veranstaltungen geplant und vorbereitet, unter anderem das Kindergarten- und Gemeindefest, der Vortrag von Samir Esaid und der Gottesdienst unter freiem Himmel in Eifershausen am 21.7.

*Martin Steinel*



A landscape photograph showing a golden field in the foreground, a single green tree in the middle ground, and blue mountains under a blue sky with light clouds in the background. A large, semi-circular purple graphic is overlaid on the bottom right of the image. Inside this graphic, there is a white double arrow icon pointing right, followed by the text 'Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?' in white. Below the text, it says 'JEREMIA 23,23'. At the bottom of the graphic, there is an orange bar with the text 'Monatsspruch SEPTEMBER 2024' in white. On the far left edge of the image, there is a small vertical text 'Foto: Ivonne Mey'.

## **Evang.-Luth. Pfarramt Hammelburg**

Berliner Str. 2  
97762 Hammelburg  
Tel. 09732/2400  
Fax 09732/7348  
pfarramt.hammelburg@elkb.de  
www.evangelisch-in-hammelburg.de

## **Öffnungszeiten im Pfarramt:**

Dienstag bis Freitag: 09.30 - 11.30 Uhr  
Donnerstag 9.30 - 13.00 Uhr  
Montags geschlossen  
Pfarramtssekretärin: *Sandra Mennig*

## **Pfarrer**

*Robert und Adelheid Augustin*  
Tel. 09732/2400  
(Für dringende Fälle:  
Mobil: 0157-84498978)  
Montags in der Regel Vertretung durch  
*Pfr. Thomas Kohl, Dittlofsroda*  
0151/73071352

## **Vertrauensfrau des Kirchenvorstands**

*Simone Eppler*

## **Stellv. Vertrauensmann**

*Michael Hügel*

## **Bankverbindung**

Flessabank Hammelburg  
IBAN DE88 793301110000310085

## **Evang.-Luth. St. Michaelskirche**

Friedrich-Müller-Str. 13  
97762 Hammelburg

## **Evang. Militärseelsorge**

Militärpfarrer Rüdiger Bernhardt  
Rommelstr. 31  
97762 Hammelburg Lager  
Tel. 09732/7843046

## **Evang. Kindergarten**

### **St. Michael**

Martin-Luther-Weg 3  
97762 Hammelburg  
Tel. 09732/2385  
Kita.Hammelburg@elkb.de  
www.evang-kindergarten-st-michael-hammelburg.de  
Leitung: Thomas Wiedemann

## **Evang. Altenheimseelsorge**

Pfarrerin Adelheid Augustin  
Berliner Str. 2  
97762 Hammelburg  
Tel. 09732-2400

## **Diakonisches Werk Lohr a. Main**

Jahnstr. 15-17  
97816 Lohr am Main  
Tel. . 09352/6064248  
Fax-Nr.: 09352/6064287  
www.diakonie-lohr.de

## **Familienpflege Einsatzleitung**

Helga Wild-Krämer  
Fußgasse 9  
97783 Karsbach - Heßdorf  
Tel. u. Fax 09358/409  
diakonielohr.wild-kraemer@t-online.de  
www.familienpflege-bayern.de



ENDLICH FERIEN

## BEERDIGUNGEN

23. Mai	Manfred Keidel	84 Jahre
06. Juni	Ingrid Miecke	85 Jahre
07. Juni	Peter Klaje	84 Jahre
13. Juni	Max Petrunin	26 Jahre
02. Juli	Dagobert Dahm	79 Jahre

*Der Herr ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Ps. 23,1*

## TAUFEN

18. Mai Lio Wirthmann



***Herzlichen Glückwunsch***  
zum Geburtstag unseren Gemeindegliedern über 70 Jahren

3. August	Elisabeth Netz	Hammelburg
7. August	Brigitte Braun	Feuerthal
18. September	Klaus Voshage	Fuchsstadt

# Dank den Spendern

Einhorn-Apotheke - Inh. Dr. S. Hose	Druckerei Walz	Raumausstattung Jürgen Bergander
Engel-Apotheke - Inh. A. Greinwald	Elektrofachgeschäft Eilingsfeld	Reformhaus Weber
Falken-Apotheke - Inh. R. Schubert	Gärtnerei Goldstein	Schuhhaus Zoll
Autohaus Opel-Graf	Gärtnerei Schlereth	Sport-Hohmann
Autohaus Sell	Getränke-Wolf	Familie K.-H. Schäfer
—	Gefässerie H. Schneider	Weinbau Chr. Ruppert
Bestattungen Bohn & Fehr	Hotel Nöth Fam Spath	H. Weiner - HUK-Coburg Versi- cherungen
Bestattungen Meder	Karosseriebau Schlereth	Familie Dr. R. Schaupp
—	Optik am Viehmarkt A. Pötschke	Zimmerei Rösser
Flessa-Bank	—	<b>...und weitere unge- nannte Spender</b>



Insel, Katze auf Drachen, Schneemann, Feuerwehr, fliegender Drache

Gott, Du lässt die Wellen rollen an das Land.

Sie bringen Muscheln und Strandgut.

Die Insel atmet den Rhythmus des Meeres,

Ebbe und Flut, unendliches Kommen und Gehen.

Bewusst atme ich aus und ein,

Mein Gott, Du lässt mich zur Ruhe kommen.

Meine Augen wandern am fernen Horizont.

Unter weitem Himmel ziehen Schiffe über das Meer.

Ich spüre den Wind und rieche die See.

Die Sonne streichelt meine Haut.

Mein Rhythmus wird langsamer,

nur das Wesentliche denke ich.

Mein Gott, Du hast alles geschaffen:

die Dünen und den Sanddorn, die Möwen und mich.

HERR, ich lobe Dich für Deine Schöpfung,

ich danke Dir für die Weite Deiner Insel.

REINHARD ELLSEL



# Insel-Psalm



Besuchen Sie uns auch im Internet unter  
[evangelisch-in-hammelburg.de](http://evangelisch-in-hammelburg.de)